

## **PRESSEINFORMATION**

25. Oktober 2013

### Austausch und Vernetzung für gesunde Kinderzähne

Ganz im Zeichen der Zahngesundheit unserer Kinder stand das erste get2gether der AVOS-PatenzahnärztInnen und aller Gesundheitserzieherinnen am Freitagnachmittag in der Stadt Salzburg. Neben den ersten Erfahrungen mit den Reihenuntersuchungen in den zweiten Klassen der Salzburger Volksschulen gab der Direktor der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin der Universität Bern, Prof. Dr. Adrian Lussi Einblicke in die neueste Forschung.

Knapp 100 ZahnärztInnen, AssistentInnen und Gesundheitserzieherinnen folgten der Einladung von AVOS und der Salzburger Zahnärztekammer. Sie nutzten die Gelegenheit um sich zu vernetzen und die gegenseitige Arbeit kennenzulernen.

Seit über 25 Jahren besuchen die AVOS-Zahngesundheitserzieherinnen regelmäßig so gut wie alle Salzburger Kindergärten und Volksschulen. Immer im Gepäck: Das Maskottchen Avolino, das den Kindern die richtige Zahnpflege und damit verbunden die richtige Ernährung näher bringt. Seit 2010 sind auch ZahnärztInnen direkt in die Kariesvorsorge eingebunden. Als PatenzahnärztInnen besuchen sie einmal pro Jahr die zweiten Klassen der ihnen zugeteilten Volksschulen und erheben den Zahnstatus der Kinder. Eine wesentliche Erfolgskontrolle der Vorsorgearbeit von Avolino und seinem Team. Denn die direkte Einbindung der MedizinerInnen als PatenzahnärztInnen in das Vorsorgeprojekt und die ärztliche Kontrolle bedeuten einen wesentlichen Qualitätsschub in Bezug auf die Zahngesundheit, zusätzlich zur bereits bestehenden Arbeit der Gesundheitserzieherinnen.

Möglich wird das durch die Unterstützung des Landes Salzburg, der Salzburger Gebietskrankenkasse und aller weiteren Krankenversicherungsträger sowie der Salzburger Zahnärztekammer.

Rückfragehinweis:

Irene Veitsmeier, AVOS-Medienbeauftragte  
veitsmeier@avos.at, 0662/887588-18